

MINISTERIUM DES INNERN

7. JULI 1997 — Königlicher Erlass über die Veröffentlichung [der Entscheide und der Nicht-Annehmbarkeitsbeschlüsse] des Staatsrates

[Überschrift abgeändert durch Art. 54 Nr. 1 des K.E. vom 30. November 2006 (B.S. vom 1. Dezember 2006)]

Artikel 1 - Der Staatsrat gewährleistet die Veröffentlichung [der von ihm erlassenen Beschlüsse der Nicht-Annehmbarkeit in Kassationsverfahren und Entscheide], mit Ausnahme [der Beschlüsse der Nicht-Annehmbarkeit in Kassationsverfahren und der Entscheide], die in Ausführung [der Gesetze] über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern verkündet werden, einerseits in einem für die Öffentlichkeit zugänglichen Informationsnetz und andererseits auf einem Magnetträger.

[Art. 1 abgeändert durch Art. 54 Nr. 2 des K.E. vom 30. November 2006 (B.S. vom 1. Dezember 2006)]

Art. 2 - [Jede Partei eines vor den Staatsrat gebrachten Rechtsstreits kann zu jedem Verfahrenszeitpunkt und gegebenenfalls bis zur Schließung der Verhandlung verlangen, dass bei der Veröffentlichung des Nicht-Annehmbarkeitsbeschlusses oder Entscheids die Identität der natürlichen Personen ausgespart wird.]

Im Tenor [des Nicht-Annehmbarkeitsbeschlusses oder des Entscheids] wird auf diese Anonymisierung ausdrücklich hingewiesen. Sie findet Anwendung auf jede Form der Veröffentlichung [des Nicht-Annehmbarkeitsbeschlusses oder Entscheids] auf Initiative des Staatsrates oder jedes anderen Dritten, der vom Staatsrat ermächtigt oder bestimmt worden ist, um die in Artikel 1 vorgesehene Veröffentlichung vorzunehmen.

[Art. 2 Abs. 1 ersetzt durch Art. 54 Nr. 3 des K.E. vom 30. November 2006 (B.S. vom 1. Dezember 2006); Abs. 2 abgeändert durch Art. 54 Nr. 4 des K.E. vom 30. November 2006 (B.S. vom 1. Dezember 2006)]

Art. 3 - In Abweichung von Artikel 1 können [Nicht-Annehmbarkeitsbeschlüsse oder Entscheide], die aufgrund [der in Artikel 1 erwähnten Gesetze] verkündet worden sind, unter Vorbehalt der Anonymisierung durch Entscheidung des Ersten Präsidenten des Staatsrates veröffentlicht werden, wenn diese [Nicht-Annehmbarkeitsbeschlüsse oder Entscheide] für die Rechtsprechung oder Rechtsforschung von Belang sein können.

Die Entscheidung des vorerwähnten Amtsträgers wird auf eigene Initiative oder auf Antrag eines Interesse habenden Dritten getroffen.

[Art. 3 Abs. 1 abgeändert durch Art. 54 Nr. 5 des K.E. vom 30. November 2006 (B.S. vom 1. Dezember 2006)]

Art. 4 - Unser Minister des Innern legt nach Beratung mit dem Ersten Präsidenten und dem Generalauditor des Staatsrates Folgendes fest:

1. das für die Öffentlichkeit zugängliche Informationsnetz, in dem die Öffentlichkeit die [Nicht-Annehmbarkeitsbeschlüsse oder Entscheide] einsehen kann,

2. Art und Struktur des Magnetträgers, auf dem die [Nicht-Annehmbarkeitsbeschlüsse oder Entscheide] gespeichert werden, und den Zeitraum, der durch diesen Datensatz gedeckt wird.

[Art. 4 einziger Absatz Nr. 1 und 2 abgeändert durch Art. 54 Nr. 6 des K.E. vom 30. November 2006 (B.S. vom 1. Dezember 2006)]

Art. 5 - Der in Artikel 4 Nr. 2 erwähnte Magnetträger wird zu seinem Selbstkostenpreis vertrieben.

Art. 6 - [Nicht-Annehmbarkeitsbeschlüsse oder Entscheide] werden in der beziehungsweise den Sprachen veröffentlicht, in denen sie verkündet worden sind.

[Ihre etwaige Übersetzung wird ebenfalls veröffentlicht.]

[Art. 6 Abs. 1 abgeändert durch Art. 54 Nr. 6 des K.E. vom 30. November 2006 (B.S. vom 1. Dezember 2006); Abs. 2 eingefügt durch Art. 4 des K.E. vom 25. Januar 2001 (B.S. vom 16. März 2001)]

Art. 7 - Vor dem Datum des Inkrafttretens des vorliegenden Erlasses kann der Staatsrat die Veröffentlichung der von ihm bestimmten Entscheide in dem Informationsnetz beziehungsweise auf dem Magnetträger gewährleisten, die in Artikel 4 erwähnt sind. Der Erste Präsident des Staatsrates trifft die Veröffentlichungsentscheidung.

Unbeschadet der Anwendung der in Artikel 3 Absatz 1 vorgesehenen Abweichung werden Entscheide nur auf besondere Antragstellung einer der Parteien des Rechtsstreits anonymisiert.

Der Antrag auf Anonymisierung muss dem Staatsrat innerhalb sechs Monaten ab Inkrafttreten des vorliegenden Erlasses per Einschreiben zugesandt werden.

Die vom Ersten Präsidenten des Staatsrates bestimmte Kammer befindet über den Antrag.

Art. 8 - Unser Minister des Innern ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2011 — 1541

[C — 2011/00337]

13 JUILLET 2004. — Arrêté royal déterminant les formes et les conditions selon lesquelles la documentation du bureau de coordination du Conseil d'Etat relative à l'état de la législation est mise à la disposition du public. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 13 juillet 2004 déterminant les formes et les conditions selon lesquelles la documentation du bureau de coordination du Conseil d'Etat relative à l'état de la législation est mise à la disposition du public (*Moniteur belge* du 3 septembre 2004).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmédy.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2011 — 1541

[C — 2011/00337]

13 JULI 2004. — Koninklijk besluit tot vaststelling van de vorm waarin en de voorwaarden waaronder de documentatie van het coördinatiebureau van de Raad van State betreffende de stand van de wetgeving ter beschikking wordt gesteld van het publiek. — Duitse vertaling

De hiernavolgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 13 juli 2004 tot vaststelling van de vorm waarin en de voorwaarden waaronder de documentatie van het coördinatiebureau van de Raad van State betreffende de stand van de wetgeving ter beschikking wordt gesteld van het publiek (*Belgisch Staatsblad* van 3 september 2004).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling in Malmédy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2011 — 1541

[C — 2011/00337]

13. JULI 2004 — Königlicher Erlass zur Festlegung der Formen und Bedingungen, gemäß denen die Dokumentation des Koordinationsbüros des Staatsrates in Bezug auf den Stand der Rechtsvorschriften der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wird — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 13. Juli 2004 zur Festlegung der Formen und Bedingungen, gemäß denen die Dokumentation des Koordinationsbüros des Staatsrates in Bezug auf den Stand der Rechtsvorschriften der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wird.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

13. JULI 2004 — Königlicher Erlass zur Festlegung der Formen und Bedingungen, gemäß denen die Dokumentation des Koordinationsbüros des Staatsrates in Bezug auf den Stand der Rechtsvorschriften der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wird

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat, insbesondere des Artikels 77 Absatz 1 Nr. 3, ersetzt durch das Gesetz vom 25. Mai 1999;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 4. Mai 2004;

Aufgrund des Gutachtens des Staatsrates vom 30. Juni 2004, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 1 der koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Auf Vorschlag Unseres Ministers des Innern und aufgrund der Stellungnahme Unserer Minister, die im Rat darüber beraten haben,

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Die Dokumentation des Koordinationsbüros des Staatsrates in Bezug auf den Stand der Rechtsvorschriften wird der Öffentlichkeit über das Internet unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Art. 2 - Unser Minister des Innern ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 13. Juli 2004

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Minister des Innern

P. DEWAELE

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2011 — 1542

[C — 2011/00374]

12 JANVIER 2010. — Arrêté royal fixant les conditions et les modalités du passage de membres du personnel du cadre opérationnel vers le cadre administratif et logistique du service de police intégré, structuré à deux niveaux. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 12 janvier 2010 fixant les conditions et les modalités du passage de membres du personnel du cadre opérationnel vers le cadre administratif et logistique du service de police intégré, structuré à deux niveaux (*Moniteur belge* du 5 février 2010).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2011 — 1542

[C — 2011/00374]

12 JANUARI 2010. — Koninklijk besluit tot vaststelling van de voorwaarden en de modaliteiten van de overgang van personeelsleden van het operationeel kader naar het administratief en logistiek kader van de geïntegreerde politiedienst, gestructureerd op twee niveaus. — Duitse vertaling

De hiernavolgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 12 januari 2010 tot vaststelling van de voorwaarden en de modaliteiten van de overgang van personeelsleden van het operationeel kader naar het administratief en logistiek kader van de geïntegreerde politiedienst, gestructureerd op twee niveaus (*Belgisch Staatsblad* van 5 februari 2010).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2011 — 1542

[C — 2011/00374]

12. JANUAR 2010 — Königlicher Erlass zur Festlegung der Bedingungen und der Modalitäten für den Übergang von Personalmitgliedern des Einsatzkaders zum Verwaltungs- und Logistikkader des auf zwei Ebenen strukturierten integrierten Polizeidienstes — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 12. Januar 2010 zur Festlegung der Bedingungen und der Modalitäten für den Übergang von Personalmitgliedern des Einsatzkaders zum Verwaltungs- und Logistikkader des auf zwei Ebenen strukturierten integrierten Polizeidienstes.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.